

TECHNISCHE DATEN

booster

BESCHREIBUNG

Gesamtdicke	EN ISO 24346 (EN 428)	mm	2.60
Nutzschicht	EN ISO 24340 (EN 429)	mm	0.25
Gewicht	EN ISO 23997 (EN 430)	g/m ²	1725
Lieferbare Breite	EN ISO 24381 (EN 426)	m	2 / 3* / 4
Rollenlänge	EN ISO 24341 (EN 426)	ml	± 30

KLASSIFIKATION

Produktklassifizierung nach Norm	-	-	EN ISO 26986
Europäische Klassifizierung	EN ISO 10874 (EN 685)	Klasse	23/31
Trittschallverbesserungsmaß	EN ISO 717/2	dB	19
Raumschalldämmung	NF S 31074	Klasse	A
Brandverhalten	EN 13501-1	Klasse	C _f -s1

TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

Verschleißgruppe	EN 660-2	Gruppe	T
Maßstabilität	EN ISO 23999 (EN 434)	%	0.05
Resteindruck	EN ISO 24343-1 (EN 433)	mm	≤ 0.25
Wärmeleitfähigkeit	EN ISO 10456	W/(m.k)	0.25
Lichtehtheit	EN 20 105-B02	Grad	> 6
Oberflächenvergütung	-	-	TopFinish
Garantie im privaten Bereich		Jahre	10

UMWELT / RAUMLUFTQUALITÄT

TVOC-Emissionsrate nach 28 Tagen	EN ISO 16000-6	µg/m ³	< 100
VOC-Emissionsrate (franz. Norm)	-	-	A+
Floorscore (US norm)	-	-	OK

CE KENNZEICHNUNG



EN 14041



* nicht in allen Referenzen verfügbar

Einsatzgebiete: privater Bereich

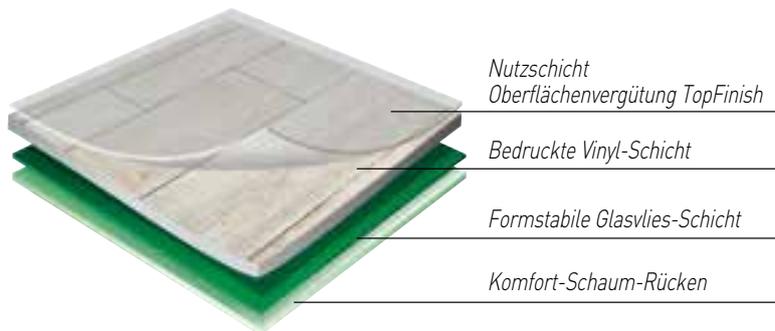


GESUNDHEIT

- formaldehydfrei
- bleifrei, keine Schwermetalle
- lösungsmittelfrei
- keine schädlichen Weichmacher
- geringe VOC-Emission

UMWELT

- 100% recycelbar
- ISO 14001
- Reinigung mit Wasser und Neutralreiniger



VERLEGUNG

Der Untergrund muss glatt, sauber, trocken, unbeschädigt und eben sein.

Empfehlungen: Entrollen Sie den Bodenbelag 24 Stunden bevor Sie mit der Arbeit beginnen. Zur Zeit der Verlegung sollte die Raumtemperatur nicht unter 18°C betragen, die des Untergrundes nicht unter 15°C. Kann auf Fußbodenheizungen verlegt werden (bis 28°C). Verschweißen Sie die Nähte mit Kaltschweißpaste, damit der Boden wasserdicht bleibt.

Vollflächige Verklebung: Zur Klebung des Bodenbelages sollte ein geeigneter Dispersionsklebstoff eingesetzt werden. Benutzen Sie einen feingezahnten Spachtel. Verschweißen Sie die Nähte mit Kaltschweißpaste.

REINIGUNG & PFLEGE

Erstpflege: Zur Erstpflege sollte das Wischpflegemittel unverdünnt verwendet werden. Es empfiehlt sich, das Wischpflegemittel in zwei Arbeitsgängen dünn aufzutragen. Vor der Erstpflege sollte der Bodenbelag gründlich gereinigt werden. Bei wenig beanspruchten Bodenbelägen genügt es, das für die Unterhaltsreinigung vorgesehene Wischpflegemittel zunächst in einer höheren Dosierung dem Putzwasser zuzusetzen, um damit einen dünnen Schutzfilm auf dem Boden zu erzielen.

Unterhaltsreinigung: Die Intervalle der Unterhaltsreinigung werden durch Verschmutzungsgrad und Sauberkeitsanspruch bestimmt. Staub und trockener Schmutz können durch feuchtes Wischen beseitigt werden. Zur Beseitigung fest haftenden Schmutzes dem Putzwasser ein Wischpflegemittel zugeben. Wichtig ist, dass beim Putzvorgang genügend Restfeuchtigkeit zurückbleibt, damit sich ein schmutzabweisender Pflegefilm bilden kann. Der Bodenbelag darf also nicht mit klarem Wasser nachgewischt werden.

Grundreinigung: Wir empfehlen, den Boden in größeren Zeitabständen gründlich zu reinigen. Hierzu eignen sich Grundreiner, die dem Putzwasser vorzugsweise im Verhältnis 1:3 zugegeben werden. Nach einer Einwirkzeit von ca. 5-10 Minuten den Bodenbelag mit einem Schrubber bearbeiten. Putzwasser und gelösten Schmutz mit einem Lappen aufnehmen. Anschließend sollte der Boden mit klarem Wasser noch einmal nachgewischt werden, bevor auf den abgetrockneten Boden die Erstpflege aufgetragen wird.

Vorbeugende Maßnahmen:

- Ausreichend große Schmutzfangläufer mit PVC-Schwerbeschichtung verhindern den Eintrag von Schmutz und Nässe. Sie müssen regelmäßig gereinigt werden.
- Alterungsschutzmittel in bestimmten Gummiarten hinterlassen bleibende bräunliche Gummikontaktverfärbungen. Verwenden Sie bitte helle, nichtfärbende Gummiarten.
- Färbende Medien (z.B. Haarfärbemittel), rostende Metallkübel und Terrakottatöpfe können ebenfalls nicht mehr entfernbare Flecken hervorrufen.
- Nur Möbel- und Stuhlrollen, die der Norm DIN EN 12529, Typ W, entsprechen, einsetzen.
- Die Aufstandsflächen von schweren Möbelstücken sollten ggf. mit Druckverteilerplatten vergrößert werden, um unschöne Abdrücke und Beschädigungen zu vermeiden.
- Scharfkantige Möbelfüße sind mit Kunststoff- oder Filzgleitern zu schützen.
- Schmierseife kann zu einer nicht mehr zu entfernenden Vergilbung der Bodenbeläge führen.

booster



KOMFORTABEL
& ÖKONOMISCH

FÜR ALLE WOHNBEREICHE